

Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,	Jean de La Fontaine,
Die Grille und die Ameise	La cikad' kaj la formik'	Die Grille und die kleine Ameise	The Cricket and the Ant
<i>tradukita de N. N. 23</i>	<i>tradukita de Manfredo Ratis- lavo</i>	<i>tradukita de Rolf Mayr</i>	<i>tradukita de Donald P. Webb</i>
...	...	...	...

Die Grille musizierte	Sonis dum somer'	Die Grille trällerte und	The cricket had sung her
Die ganze Sommerzeit	kantad'	sang	song
–	De cikad'.	den ganzen lieben Som-	all summer long
Und kam in Not und	Kiam venis la jar-	mer lang	but found her victuals too
Leid,	fin'	und fand sich plötzlich	few
Als nun der Nord re-	Sen proviz' ĝi tro-	sehr beklommen,	when the north wind blew.
gierte.	vis sin;	als der Nordwind war	Nowhere could she espy
Sie hatte nicht ein	Ĉar ne estis ie de	gekommen:	a single morsel of worm or
Stückchen	Muŝ' aŭ verm'	im Haus war nicht ein	fly.
Von Würmchen oder	pecet', pro ve'	Bröselein,	Her neighbor, the ant,
Mückchen,	Kaj malsat' ĝi	Regenwurm und Flie-	might,
Und Hunger klagend	turnis sin	genbein.	she thought, help her in
ging sie hin	Al Formik', la na-	Hunger schreiend lief	her plight,
Zur Ameis, ihrer	jbarin',	sie hin	and she begged her for a
Nachbarin,	Ŝin petante pri	zur Ameis', ihrer Nach-	little grain
Und bat sie voller Sor-	paner';	barin,	till summer would come
gen,	Ĉar grandegis la	mit der Bitte, ihr zu ge-	back again.
Ihr etwas Korn zu bor-	mizer'.	ben	“By next August I'll repay
gen.	“Ĝis la nova kant-	etwas Korn zum Wei-	both
»Mir bangt um meine	sezon'	terleben	Interest and principal; ani-
Existenz,«	Iĝos ja de mi re-	nur bis nächstes Jahr:	mal's oath.”
So sprach sie; »kommt	don',»	“Ich werd' Euch zah-	Now, the ant may have a
der neue Lenz,	Ĵuris ĝi, “kaj pa-	len”, sprach sie gar,	fault or two
Dann zahl ich alles dir	gos mi	“noch vor Verfall, mein	But lending is not some-
zurück	Interezon ĝis Ju-	Grillenwort,	thing she will do.
Und füge noch ein gu-	ni'!”	Hauptstock, Zinsen und	She asked what the cricket
tes Stück	La formiko, kiu	so fort.”	did in summer.
Als Zinsen bei.« Die	vere	Die Ameis' aber leiht	“By night and day, to any
Ameis leiht	Ne pruntdonon	nicht gern:	comer
Nicht gern; sie liebt	ŝatis tre,	sie krankt ein wenig an	I sang whenever I had the
die Sparsamkeit.	Diris: “Mi ĝin do-	Knausrigkeit:	chance.”
Sie sagte zu der Bor-	nos ne!	“Was triebt ihr denn zur	“You sang, did you? That's
gerin:	Kion faris vi so-	Sommerzeit?”	nice. Now dance.”
»Wie brachtest du den	mere?” -	fragt sie die Borgerin	
Sommer hin?«	“La pasantojn	von fern.	
»Ich habe Tag und	per muzik'	“Da war ich Tag und	
Nacht	Mi ĝojigis ĝis	Nacht besetzt,	
Mit Singen mich	aŭtun'.”	ich sang und hatte viel	
ergötzt.«	“Mi tre ĝojas,	Applaus.”	
»Du hast Musik ge-	dancu nun!”	“Gesungen habt Ihr? Ei	
macht?	Diris tiam la for-	der Daus,	
Wie hübsch! So tanze	mik'.	wohlan, so tanzet	
jetzt!«		jetzt!”	
...	...	...	...

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Germanan de N. N. 23.

Arg-549-1107 (2010-07-11 12:50:25)

Tiun ĉi germanigon mi, Manfred Retzlaff, trovis en <http://www.zeno.org/Literatur/M/>

La+ontaine,+Jean+de/Versfabeln/Fabeln/Die+Grille+und+die+Ameise.

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en Esperanton de MANFREDO RATISLAVO (Manfred Retzlaff, Stettiner Str. 16, D-59302 Oelde, Germanio, \*1938-11-04) en 1983.

Arg-549-1105 (2010-07-09 23:08:07)

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Germanan de Rolf Mayr.

Arg-549-1106 (2010-07-18 07:14:10)

Diese Übersetzung fand ich, Manfred Retzlaff, abgedruckt in der Kirchenzeitung "Kirchen und Leben" des Bistums Münster, in der Ausgabe vom 16 Mai 1999, auf Seite 10. Abgedruckt ist diese Übertragung auch in dem von Prof. Dr. Reinhard Dithmar herausgegebenen dtv-Band "Fabeln, Parabeln und Gleichnisse", auf Seite 146, sowie in dem ebenfalls von Prof. Dr. Reinhard Dithmar herausgegebenen Buch "Fabeln von Aesop bis Arntzen", das 2009 im Verlag "Ludwigsfelder Verlagshaus" erschienen ist.

Traduko de la Franca poemo "La Cigale et la Fourmi" de JEAN DE LA FONTAINE (\*1621-07.08 - †1695-04.12) en la Anglan de DONALD P. WEBB (\*1939).

Arg-549-1111 (2010-08-06 19:10:14)

Mi, Manfred Retzlaff, transprenis tiun ĉi tradukon el la retejo <http://www.bewilderingstories.com/issue209/cigale.html>. La tradukinto, s-ro Don Webb, permesis tion mi. - I, Manfred Retzlaff, found this translation in the website <http://www.bewilderingstories.com/issue209/cigale.html>. The author, Mr. Don Webb, gave me the permission.